

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XI
Literaturverzeichnis .....	XVII
<b>I. Allgemeiner Teil: Wie kommt es überhaupt zum Finanzstrafverfahren?</b> .....	1
A. Einführung .....	1
B. Parteienvertreter im Vorfeld des Finanzdeliktes .....	2
1. Grenzen der Steuerberatung .....	2
2. Steuerberatung mit Risikominimierung als Handlungsimperativ für den Berater .....	10
3. Vertragspflichten der Rechtsberatung .....	11
4. Lösungsansätze zur Grenzziehung zwischen freier Berufsausübung und strafbarer Beihilfe .....	13
5. Täterschaftsformen des Beraters .....	14
6. Typische Gefahrenquellen .....	19
7. Verbandsverantwortlichkeit bei Beratungsgesellschaften .....	28
8. Ausländische Beratung im österreichischen Finanzstrafverfahren .....	29
C. Parteienvertretung und drohendes Finanzstrafverfahren .....	30
1. Erkennen eigener Fehler .....	30
2. Fehler des Mandanten .....	32
3. Begünstigungstatbestände .....	32
4. Aufklärungspflicht und Rat zur rechtzeitigen Selbstanzeige .....	34
D. Straftaten im (un)mittelbaren Zusammenhang mit Finanzvergehen .....	36
E. Problematik: Abgabenverfahren/Finanzstrafverfahren .....	37
1. Mitwirkungspflichten (Grenzen im Abgabenverfahren) .....	37
2. Dualität zwischen § 99 FinStrG und § 147 BAO .....	40
<b>II. Abgrenzung zwischen gerichtlichem und verwaltungsbehördlichem Finanzstrafverfahren</b> .....	42
A. Einleitung .....	42
B. Das gerichtliche Finanzstrafverfahren .....	42

1. Grundlegendes .....	42
2. Primäre Abgrenzung – Wertzuständigkeit .....	42
3. Zuständigkeit bei Zusammenrechnung der straf- bestimmenden Wertbeträge .....	43
4. Subjektive Konnexität .....	44
5. Objektive Konnexität .....	45
6. Die Regelung des § 53 Abs 5 FinStrG .....	46
7. Instanzenzug .....	47
C. Das verwaltungsbehördliche Finanzstrafverfahren .....	48
1. Örtliche und sachliche Zuständigkeit .....	48
2. Vorgehen bei Unzuständigkeit der Finanzstrafbehörde/ des Gerichts .....	52
3. Funktionale Zuständigkeit und Instanzenzug .....	52
D. Grafische Darstellung .....	54
<b>III. Der Gang des Verfahrens .....</b>	<b>56</b>
A. Der Gang des Ermittlungsverfahrens im gerichtlichen Finanzstrafverfahren .....	56
1. Grundsätzliches .....	56
2. Verfahrensgrundsätze .....	56
3. Die Struktur des Ermittlungsverfahrens .....	57
4. Die Rollenverteilung in der StPO .....	63
B. Der Gang des Ermittlungsverfahrens im verwaltungs- behördlichen Finanzstrafverfahren .....	84
1. Einleitung .....	84
2. Beschuldigter/Verdächtiger .....	84
3. Nebenbeteiligte .....	85
4. Ablauf des Ermittlungsverfahrens .....	86
<b>IV. „Verschwiegenheitspflicht“ der Parteienvertreter .....</b>	<b>95</b>
A. Rechtsanwälte .....	95
1. Umfang der Verschwiegenheitspflicht .....	95
2. Durchbrechung der Verschwiegenheitspflicht .....	97
3. Umgehungsverbot des § 9 Abs 3 RAO .....	98
4. Entbindung von der Verschwiegenheitspflicht .....	98
5. Folgen der Verletzung der Verschwiegenheitspflicht .....	99
B. Wirtschaftstreuhandler .....	100
1. Umfang der Verschwiegenheitspflicht .....	100
2. Entbindung und gesetzliche Ausnahmen von der Verschwiegenheitspflicht .....	101
C. Notare .....	101
1. Umfang der Verschwiegenheitspflicht .....	101

2. Der Gesetzesvorbehalt des § 37 NO .....	103
3. Entbindung von der Verschwiegenheitspflicht .....	103
D. Entschlagungsrecht/Aussageverweigerungsrecht .....	103
1. Verweis auf verfahrensrechtliche Vorschriften .....	103
2. Aussageverweigerung nach § 157 Abs 1 Z 2 StPO .....	103
3. Umgehungsverbot des § 157 Abs 2 StPO <sup>349</sup> .....	107
4. Dringender Tatverdacht gegen Mitarbeiter oder Geschäftsführer der Betroffenen und Umgehungsverbot .....	108
5. Information und Nichtigkeit .....	109
E. Entschlagungsrechte/Aussageverweigerung im FinStrG .....	109
1. Allgemeines .....	109
2. Aussageverweigerungsrecht nach § 104 Abs 1 lit d FinStrG ....	110
3. Aussageverweigerungsrecht nach § 104 Abs 2 FinStrG .....	110
4. Umgehungsverbot .....	110
<b>V. Ermittlungsmaßnahmen</b> .....	112
A. Gerichtliches Finanzstrafverfahren .....	112
1. Einleitende Bemerkungen .....	112
2. Die Sicherstellung .....	116
3. Die Beschlagnahme .....	133
4. Die Durchsuchung von Orten und Gegenständen .....	137
5. Rechtsmittel .....	150
B. Verwaltungsbehördliches Finanzstrafverfahren .....	160
1. Einleitende Bemerkungen .....	160
2. Die Beschlagnahme .....	160
3. Die Hausdurchsuchung .....	165
4. Hausdurchsuchung und Beschlagnahme bei verschwiegen- heitspflichtigen Parteienvertretern im FinStrG .....	168
5. Beiziehung eines Kammervertreters .....	172
6. Exkurs: Beweisverwertungsverbote .....	173
7. Rechtsmittel im verwaltungsbehördlichen Verfahren .....	176
<b>VI. Ausblick</b> .....	183
Stichwortverzeichnis .....	187

